

Germany-Heusenstamm: Information systems and servers

OJ S 98/2020 20/05/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: ITSG – Informationstechnische Servicestelle der Gesetzlichen
Krankenversicherung GmbH

National registration number: DE199033267

Postal address: Seligenstädter Grund 11

Town: Heusenstamm

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 63150

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle spectrumK

E-mail: vergabe@spectrumk.de

Telephone: +49 302123360

Internet address(es):

Main address: <http://www.itsg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabepattform.smaby.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-17208dcb0b8-5c2095476a598e78

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.smaby.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: spectrumK GmbH

Postal address: Spittelmarkt 12

Town: Berlin

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 10117

Country: Germany

E-mail: vergabe@spectrumk.de

Telephone: +49 302123360

Fax: +49 30212336499

Internet address(es):

Main address: <http://www.smaby.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Arbeitsgemeinschaft der Gesetzlichen Krankenversicherung

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erneuerung der Netzwerk- und Firewall- Infrastruktur beim GKV-Spitzenverband
Reference number: ITSG-2020-0009

II.1.2. Main CPV code

48800000 Information systems and servers

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung von Hard- und Softwarekomponenten, deren Support für 60 Monate sowie die vollständigen Dienstleistungen zur fachmännischen Implementierung der Lieferkomponenten in die bestehende Netzwerk- und Firewall- Infrastruktur, inkl. der Schulung der gelieferten Komponenten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Beschaffung ist die Lieferung von Hard- und Softwarekomponenten, deren Support für 60 Monate sowie die vollständigen Dienstleistungen zur fachmännischen Implementierung der Lieferkomponenten in die bestehende IT-Infrastruktur, inkl. der Schulung der gelieferten Komponenten. Die Inbetriebnahme der neuen Infrastruktur erfolgt bis Ende des 3. Quartals 2020. Der vollständige Abschluss des Projekts erfolgt innerhalb des 4. Quartals 2020.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Der Bieter hat einen aktuellen Handelsregistrauszug (nicht älter als 3 Monate – bezogen auf das Ende der Angebotsfrist) bzw. bei ausländischen Bietern einen gleichwertigen Nachweis des Herkunftslandes in Kopie einzureichen.
2. Der Bieter hat eine Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen mittels des bereitgestellten Formblatts abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Der Bieter hat mittels des bereitgestellten Formblatts Bieterkurzpräsentation Angaben:
 - zur Gesamtzahl der beim Bieter zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe beschäftigten Mitarbeiter;
 - zum Gesamtumsatz des Bieters aus den letzten 3 abgelaufenen Geschäftsjahren;
 - zum Umsatz des Bieters bezogen auf den Gegenstand seines Angebots aus den letzten 3 abgelaufenen Geschäftsjahren.
2. Nachweis über den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters/der Bietergemeinschaft mit einer Deckungssumme, welche ausreichend ist, im Rahmen der Leistungserbringung von ihm verursachte Schäden und Folgeschäden zu tragen – als Dateiimport.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Der Bieter hat mittels des bereitgestellten Formblatts Bieterkurzpräsentation die Anzahl der vom Bieter für die Leistungserbringung herangezogenen und entsprechend zertifizierten Mitarbeiter anzugeben und durch zusätzliche Vorlage Dokumente folgende Nachweise einzureichen:
 - Cisco- Partnerstatus in Form einer Premier- oder höherwertigen Zertifizierung durch Vorlage eines entsprechenden Dokuments;
 - Juniper- Partnerstatus in Form einer Professional Services Partner oder Support Services Partner Zertifizierung durch Vorlage eines entsprechenden Dokuments.
2. Der Bieter hat mittels des bereitgestellten Formblatts Bieterkurzpräsentation die Anzahl der abgeschlossenen Projekte (vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand) in den letzten 12 Monaten, die die Lieferung, Inbetriebnahme, Dokumentation und Support zum Inhalt hatten, zu benennen.
3. Der Bieter hat unter Verwendung des Formblatts Übersicht_Referenzen mindestens 3 Referenzprojekten aus den letzten 3 abgelaufenen Geschäftsjahren (2017, 2018 und 2019), über die Lieferung von Netzwerk- und Firewallkomponenten und deren Installation in bestehende Rechenzentrumsumgebungen sowie deren Support, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind, anzugeben. Mindestens eines der Referenzprojekte muss im Jahr 2019 abgeschlossen worden sein.
4. Der Bieter hat unter Verwendung des Formblatts Mitarbeiter-Qualifikation nachzuweisen, dass mindestens 2 der für die Erbringung der auftragsgegenständlichen Leistung

vorgesehenen Mitarbeiter eine ausreichende Qualifikation zur Installation und Inbetriebnahme der Hardware- und Softwarekomponenten besitzen. Dies kann durch Benennung entsprechender Zertifizierungen oder gleichwertiger Qualifikationsnachweise erfolgen. Auf Anforderung sind Kopien der entsprechenden Zertifizierungen und Schulungsbelege einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/06/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 15/06/2020 Local time: 12:01

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist rein vorsorglich ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmer/Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gem. § 160 III Satz 1 Nr. 1-4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2, § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u. a. die §§ 134, 135, 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/05/2020